

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
DAS LIBORIFEST	11
Liborifeier im Paderborner Dom	11
<i>Eindruck eines Besuchers</i>	
Der vergoldete Liborischrein	12
Mittelalterliche Reliquienschreine waren Vorbild	14
Die eigenartigen Köpfe der Cherubim	16
Liboriprozessionen und die Träger des Schreines	17
<i>Brückeneinsturz bei Gebaloha – Liborifeste und Prozessionen – Geisterprozessionen – Große Prachtentfaltung – Liboriprozessionen bis heute</i>	
Der Pfauenwedel in der Liboriprozession	21
Der Liboritusch, die festliche Bläsermusik	26
SANKT LIBORIUS	29
Liborius, seine Zeit und Umwelt	29
Liborius als Bischof von Le Mans	31
Liboriusverehrung in Le Mans	36
Auf des Kaisers Geheiß erhält Paderborn die Reliquien eines Heiligen in Le Mans	36
Die Übertragung der Gebeine des hl. Liborius	38
Der feierliche Empfang der Reliquien in Paderborn	42
Wandbehang „Translatio s. Liborii“	44
Der uralte Lobgesang: „Du großer Hirt und Gottesmann“	46
Archidiakon Meinolf	47
Liborius und Meinolfus, die Muttergottes verehrend	48
LE MANS UND PADERBORN	51
Verbrüderung zwischen den Kirchen Paderborn und Le Mans	51
Zur Bedeutung der Reliquienübertragungen	52
Zum Reliquienkult des 9. Jahrhunderts	54
Dokumentation zum Hilferuf Paderborns nach Le Mans 1647	55
Paderborn wird Zufluchtsstätte für französische Emigranten	59
<i>Bischof Jouffroy-Gonssand starb in Paderborn – Fürstbischof und Priester-Emigranten</i>	
Abgesandte aus Le Mans erbitten 1850 Liboriusreliquien	63
Erlebnis der Bruderschaft im Bistum Le Mans im Kriege 1870/71	64
Bischof Konrad Martins Besuch in Le Mans 1877	65
Aus Le Mans kam 1930 ein Domherr zum Liborifest	68
1936 schrieb Pfarrer Gazagnol an Domprobst Paul Simon	68
Paderborn übernahm 1946 Patenschaft über Kriegsgefangenenlager	70

Abbé Franz Stock: Brücke zwischen Franzosen und Deutschen	71
Die neue Liborius-Kirche in Le Mans	74
<i>Baustein-Aktion der Jugend – Der Paderborner Erzbischof weiht die neue Kirche S. Liboire</i>	
Die ‚Kreuzträger‘ aus Le Mans	76
Dem Verbund der Kirchen 836 folgte die Städtefreundschaft Paderborn–Le Mans 1967	77

DIE VEREHRUNG DES HL. LIBORIUS

IM MITTELALTER	79
Ruhestätte der Reliquien im Dom	79
<i>Im Westchor – Auf dem Hochaltar – In der Krypta</i>	
Liborius, Patron des Domes	81
Bischof Balduin von Paderborn weist 1343 auf die Verehrung im Dom hin	82
An anderen Orten außerhalb des Domes	83
Liboriusaltar in Bremen, Liboriuskirche in Bremervörde	83
Mittelalterliches Liborius-Pilgerabzeichen	84
<i>Zeichen der Volksfrömmigkeit</i>	
Die Liboriuskapelle bei Kreuzburg	87
Die Liboriuskirche in Reelkirchen – ein alte Wehrkirche	87
Hl. Liborius im Frankenland	89

DER RAUB DER RELIQUIEN	93
Der Tolle Christian	93
Christian raubt den Liborischrein	95
Der Raub der Reliquien macht Aufsehen – Flugblätter in Belgien und Holland	100
Der güldene Schrein – Ein heimatliches Festspiel	101
Rückgabe der Reliquien an den Erzbischof von Köln als den zeitigen Bischof von Paderborn	102
<i>Die Kapelle in Schloß Neuvilleur wurde Ort der Liboriverehrung</i>	
Die Faust des Tollen Christian	104
Die feierliche Rückführung der Liborius-Reliquien nach Paderborn	105
Die Sicherung der Liborius-Reliquien im Dom zu Münster 1631–1650	107
Der Bischofsstab der Liboriusfigur im Dom zu Münster	109

LIBORIUSVEREHRUNG IN DER NEUZEIT	111
Das Danklied des Fürstbischofs Ferdinand von Fürstenberg	111
Seltames Weihegeschenk 1719: zwei türkische Kesselpauken	113
Das prunkvolle 900jährige Jubiläum 1736	114
<i>Einführung der Liboribruderschaft</i>	
1836 nach der Säkularisation das 1000jährige Jubiläum	118
1936 das 1100jährige Jubiläum im Dritten Reich	119
Aus dem Tagebuch der Gymnasiasten des Knabenseminars als Helfer bei der Vorbereitung	122

LIBORIUS IN DER KUNST	127
Die älteste Darstellung des hl. Liborius im Siegel	127
Liboriusdarstellungen im Paderborner Dom	127
In edlem Metall	134
<i>Tragaltar – Silberstatuette – Reliquienfiguren – temperamentvoller Herrscherkopf</i>	
Liboriusbilder: Patron gegen Steinleiden	138
<i>Das Nazarenenbild des 19. Jahrhunderts – Das Bild von Leo Samberger, 1936</i>	
 LIBORIUS AM WEGE	 143
Die Liboriuskapelle in Paderborn	143
Bildstöcke und alte Steinbilder	146
<i>Benhausen – Lippspringe – Wewer – Paderborn</i>	
Liborius, Hauspatron	149
Ein Liborihof im Schwarzwald	149
Wallfahrten	150
<i>Von Atteln nach Paderborn 1891 – Briloner zu Sankt Liborius</i>	
Das Kirchenfest des Volkes	152
Das Libori-Erlebnis eines kleinen Jungen aus Niederntudorf	154
 NACH DER ZERSTÖRUNG 1945	 157
Die Zerstörung des Domes und der Stadt Paderborn	157
Plünderer am Liborischrein Juni 1945	157
Libori 1946, 1947	164
Frauen und Mädchen wirkten im Dom mit Besen und Schrubbern	166
<i>Auf hoher Leiter – Es bleibt noch viel zu tun</i>	
 GEDANKEN ZUM LIBORIFEST	 171
Heilige sind wegweisende Gestalten	171
Heilig in der christlichen Kunst	172
Liborimarkt	173
Sinn des Liborifestes	174
Zur Gestaltung des Liborifestes	175
Liborius und unsere Gegenwart	176
Libori-Hymnus	179
Libori-Lobgesang	180
Zu Ehren des hl. Liborius	181